



Antrag auf Unterrichtsbefreiung für berufsorientierende Veranstaltungen in Hamburg

Liebe Schülerinnen und Schüler,

in Ausnahmefällen könnt ihr berufsorientierende Veranstaltungen während der Unterrichtszeit besuchen. Dazu ist ein schriftlicher Antrag nötig, der folgende Bedingungen erfüllt:


- Es darf an dem Tag keine Klausur geschrieben werden.
- Der Antrag ist an mich gerichtet und erreicht mich spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung.
- Der Antrag enthält
 - Name,
 - Anschrift,
 - Tut-Gruppe,
 - übersichtliche Eintragung von Zeit, Ort und Thema der Veranstaltung,
 - Persönliche Begründung für den Besuch der Veranstaltung - jeder Schüler erzeugt seinen eigenen Antrag selbst,
 - übersichtliche Darstellung aller Kurse mit Stunde, Fach und Lehrer, die von eurem Fehlen betroffen sind,
 - die genauen Uhrzeiten der Veranstaltungen.

Ihr müsst mit euren Fachlehrerinnen und -lehrern vorab klären, wie ihr den versäumten Unterrichtsstoff nacharbeiten werdet. Die durch die Veranstaltung versäumten Stunden sind keine Fehlstunden, sondern eine schulische Veranstaltung.

Es werden nur Anträge berücksichtigt, die in der Form korrekt und fristgerecht eingereicht sind.

Ich benachrichtige alle Schülerinnen und Schüler schriftlich, die vom Unterricht befreit sind und informiere die betroffenen Fachlehrerinnen und -Lehrer.

Viele Grüße

 (Dk)